

Günter Reise
Kreisvorsitzender
Webskamp 12
26197 Großenkneten
☎ 04435 5165
✉ loreguenterreise@gmx.de

Großenkneten, 18.09.2022

Mobilität auf dem Lande

Zu den vielen staatlichen Aufgaben gehört u.a. die Bereitstellung von Dienstleistungen, die für das menschliche Dasein notwendig sind, dazu zählt auch das Verkehrs- und Beförderungswesen, welches auch vor Ort durch die Kommunen wahrgenommen werden kann. So spielt ein bedarfsgerechtes Verkehrs- und Beförderungswesen „praktikables Mobilitätsangebot“ nicht nur für die im Beruf stehenden Menschen eine wichtige Rolle, sondern auch für die im ländlichen Raum lebende Bevölkerung. Der ÖPNV ist somit eine wichtige Daseinsfürsorge staatlicher Einrichtungen für die Bevölkerung.

Der derzeitige ÖPNV und die notwendige, zukunftsweisende Mobilität im Landkreis Oldenburg war Thema der letzten Mitgliederversammlung der Senioren-Union der CDU in Wildeshausen. Um mehr über aktuellen Sachstand im Landkreis zu diesem Thema zu erfahren, hatte der Vorstand Herrn Ehlers von der Kreisverwaltung zu einem Vortrag eingeladen und erfuhr interessante Ansatzpunkte zur Lösung „ÖPNV-Mobilität auf dem Lande“. Der Landkreis arbeitet bezüglich dieses Themas mit dem Zweckverband Bremen-Niedersachsen -ZVBN- zusammen, damit für unseren Landkreis ein wirtschaftlich, aber auch finanziell tragbares und zukunftsweisendes, öffentliches Mobilitätssystem geschaffen werden kann. Dieses Nahverkehrsangebot sollte bedarfsgesteuert sein und sich als Ergänzung sowie Zubringer nahtlos in die vorhandenen Angebote von Bussen und Bahnen der NWB einfügen. Dies bedeutet eine Einbindung aller Unternehmen, die im Beförderungswesen aktiv sind oder wichtige Hilfestellungen geben können, so z.B. auch Taxi- und Schulbusunternehmer. Eine Zusammenarbeit über die Kreisgrenzen hinweg sowie die Einbeziehung von Wissenschaft und Wirtschaft, ggf. ein Expertenrat, sollten bei dieser Herkulesaufgabe nicht ausgeschlossen werden, wenn es um moderne, innovative Lösungen geht. In der anschließenden Diskussion wurden lokale Probleme mit dem aktuellen ÖPNV geschildert und nach Lösungen gefragt. Lukas Reinken, CDU-Landtagskandidat in unserem Wahlkreis 66, schilderte die Aktivitäten bezüglich ÖPNV/Mobilität im Landkreis Cloppenburg. Fazit nach Vortrag und Diskussion war, dass es ein bedarfsgerechtes Mobilitätsangebot der öffentlichen Hand geben muss. Die Mobilität darf nicht nur ein Privileg für die Stadtbevölkerung sein. Für die Menschen im ländlichen Raum ist sie ein wichtiger Faktor der Daseinsfürsorge des Staates.

Mit freundlichen Grüßen
Günter Reise